

## „Woche der Gesundheit und Nachhaltigkeit“ vom 17. – 21.10.2016 an der Hugo-von-Trimberg Schule.

Auch in diesem Jahr waren wir wieder mit dabei: bei der Woche der Gesundheit und Nachhaltigkeit. Die ganze Schule beschäftigte sich in dieser Woche mit dem diesjährigem Motto: „Energie: nicht allein die Menge macht's.“

Jede Klasse überlegte sich eine Möglichkeit, wie sie dieses wichtige und aktuelle Thema ins Klassenzimmer bringen kann. So beschäftigten sich unsere Grundschüler mit der Mülltrennung, der Papierverwertung oder der großen Bedeutung des Waldes für uns Menschen. Die Schüler wollten es genau wissen: „Wieviel Energie steckt eigentlich in unserer Nahrung?“ Denn wir wissen: Nur mit einer gesunden und ausgewogenen Ernährung können wir denken, uns konzentrieren und gute Leistung bringen. Deshalb rundeten einige Klassen die Woche mit einem gemeinsamen, gesunden und leckeren Frühstück ab.



Sowohl in der Grundschule als auch in der Mittelschule beschäftigten sich die Schüler mit dem Problem „Plastik“. Unter der Devise „Besser leben ohne Plastik“ bedruckten und bemalten sie ihre eigenen Stoffbeutel und bastelten Geldbeutel aus Tetra-Pack. Auch Wettfeiern

war in dieser Woche erlaubt: „Schaffen wir es: eine Woche Pausenbrot ohne Plastik?“ Natürlich schafften die Schüler das. Denn eins ist sicher: Mehr als 10 Millionen Tonnen Plastik gelangen jährlich in die Ozeane. Sie kosten Zehntausende Meerestiere das Leben. Seevögel verwechseln Plastik mit natürlicher Nahrung, Delfine verfangen sich in alten Fischernetzen. Und

dagegen wollen wir etwas machen. Bei anderen Klassen stand das Thema „Regenerative Energie“ auf dem Plan. Fragen: „Wie funktioniert eigentlich eine Solarzelle“ oder „Kann man alleine durch Windkraft den Energiebedarf decken?“ wurden geklärt.

Es war wieder eine rundum gelungene Woche mit vielen tollen und interessanten Ideen.